

# Jugendarbeit und Beteiligungsstrukturen im kommunalen Raum

## Ein Workshop für Jugendarbeiter und Jugendkoordinatoren im Land Brandenburg

Jugendliche haben heute ein anderes Verhältnis zu ihrem Heimatdorf als früher. In einer immer mobiler werdenden Gesellschaft tritt das Gemeinwesen, in dem man seine Wohnung hat, in Konkurrenz zu anderen Orten in erreichbarer Entfernung. Sowohl Arbeit als auch Freizeit können in der nahen Kleinstadt, in einem anderen Ort der Region verbracht werden. Um Jugendliche und junge Menschen jedoch zum Engagement für die eigene Gemeinde, für das Heimatdorf zu motivieren ist es wichtig, ihnen Raum zum gestalten zu geben und Möglichkeiten aufzuzeigen sich aktiv am kommunalen Leben zu beteiligen.

### Zielstellung des Workshops

Erfassung und Klärung zu Anspruch, Sichtweisen und Praxis in der Arbeit mit Prozessen Demokratischer Jugendbeteiligung, sowie der Stellung der örtlichen Jugendarbeit / Jugendkoordination ZU und Umgang MIT Demokratischen Beteiligungsstrukturen Jugendlicher im kommunalen Raum.

Montag, 19. Mai 2008		Dienstag, 20. Mai 2008	
ab 9.30 Uhr	Anreise und Zimmerverteilung	8.00 Uhr	Frühstück
10.00 Uhr	<b>Begrüßung, Programmerläuterung und Vorstellungsrunde</b>	vormittags	<b>„Kleine Demokraten und Große Demokraten“</b> Schwierigkeiten für demokratische Mitgestaltung aus dem (institutionalisierten) demokratischen System heraus
vormittags	<b>„Begleiten und bevormunden“</b> Eigene Positionen zu externen Initiativen und das Verhältnis zwischen zielorientiertem Arbeiten und „emanzipatorischer Geduld“	12.00 Uhr	Mittagessen
12.30 Uhr	Mittagessen	nachmittags	<b>„Verkaufswert“ von Beteiligungsinitiativen</b> Lebendige Strukturen als weiche Standortfaktoren (Wegziehen ja – Zurückkommen erst recht!)
nachmittags	<b>„Wollen und Dürfen“</b> Verhältnis zwischen offiziellen Positionen und informellen Ansprüchen an den Umgang mit Jugendlichen und deren Initiativen in den Kommunen	15.30 Uhr	Auswertung, Abschlussrunde
dazwischen	<i>Kaffeepause</i>	16.00 Uhr	Ende des Workshops
18.30 Uhr	Abendessen		

*Der Workshop ist als  
Bildungsfreistellungsveranstaltung  
anerkannt.*



## so erreichen Sie uns

### Seminarleitung:

Cornelia Kühl M.A.

Heimvolkshochschule am Seddiner See,  
Projektleiterin Forum Ländlicher Raum

Thomas Kropp

RAA Brandenburg

Demokratie und Integration Brandenburg e.V.

Landesstelle für Demokratische  
Jugendbeteiligung

### Veranstaltungsort:

Heimvolkshochschule am Seddiner See

(Jugend- und Erwachsenen-Bildungsstätte in der  
Nähe von Potsdam)

### Tagungsgebühr:

30,-- €/Person (inkl. Kursgebühr, Unterkunft und  
Verpflegung)

Die Unterbringung erfolgt in Doppel- oder, wenn  
möglich, in Einzelzimmern.

### Kontakt / Anmeldung:

Cornelia Kühl

Tel.: 033205-46516

Fax: 033205-46519

eMail: [kuehl.hvhs@hvhs-seddinersee.de](mailto:kuehl.hvhs@hvhs-seddinersee.de)

Die Anmeldung wird bis zum

9. Mai 2008 erbeten

Eine Veranstaltung im Rahmen des

**Forums Ländlicher Raum –  
Netzwerk Brandenburg**

Gefördert durch das Land Brandenburg  
im Rahmen von LEADER



### Bus:

Linie 643 Potsdam - Beelitz  
Haltestelle „Abzweig Neuseddin“

### Bahn:

20 Minuten Fußweg von der Station Seddin oder  
mit der Buslinie 641 in Richtung Beelitz fahren.  
Haltestelle „Abzweig Neuseddin“

### PKW:

A10 (Berliner Ring) Abfahrt Michendorf, dann die  
B2 in Richtung Beelitz. Nach 2,5km links  
abbiegen (Schild „Heimvolkshochschule“).



Heimvolkshochschule am Seddiner See  
Seeweg 2, 14554 Seddiner See

☎ (033205) 46516 📠 (033205) 46519

[www.hvhs-seddinersee.de](http://www.hvhs-seddinersee.de)



## Jugendarbeit und Beteiligungsstrukturen im kommunalen Raum

Ein Workshop für Jugendarbeiter  
und Jugendkoordinatoren im  
Land Brandenburg

Eine gemeinsame Veranstaltung vom  
**Forum Ländlicher Raum -  
Netzwerk Brandenburg**

und der  
**Landesstelle für Demokratische  
Jugendbeteiligung**